

Gemeinsames Kulturerbe Oder-Warthe Region
multiperspektivische Erinnerungslandschaft



VEREINBARUNG ZUR KOOPERATION

DER ERINNERUNGSORTE IN DER ODER-WARTHE REGION (DE-PL)

Inwertsetzung des gemeinsamen Kulturerbes
Netzwerk „Erinnerung verbindet Oder-Warthe“

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



UNIA EUROPEJSKA
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego



BB-PL
INTERREG V A
2014-2020

"Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen" / „Redukować bariery – wspólnie wykorzystywać silne strony“

1 GRUNDLAGEN DER KOOPERATION

Gemeinsames grenzübergreifendes Kulturerbe in der Oder-Warthe Region

Die Oder-Warthe Region ist eine ERINNERUNGSLANDSCHAFT von besonderem Wert, in der vor allem das 20. Jahrhundert tiefe Narben hinterlassen hat.

Das Wüten des Dritten Reiches, des Zweiten Weltkrieges und die nachfolgenden Zwangswanderungen für Millionen Polen und Deutsche sind an vielen Orten sichtbar und werden wachgehalten.

Danach hat der Kalte Krieg seine Marken in die neue Grenzregion gesetzt und schließlich erzeugt der friedliche europäische Einigungsprozess neue Erinnerungsorte.

Aber auch Jahrhunderte vorher hat die Region ein erinnerungswürdiges Kulturerbe geformt, das nicht verloren gehen sollte. Es ist Teil einer besonderen Identität.

Es besteht ein Bedarf und ein großes Potenzial, diese kulturellen Ressourcen für zukünftige

Generationen zu erhalten und zur Entwicklung des gemeinsamen Grenzraumes zu nutzen.

Interreg VA Förderprojekt „Stätten der Erinnerung Oder-Warthe“ 2019-2023

Mit dem Förderprojekt „Stätten der Erinnerung Oder-Warthe“ (Förderprogramm Europäischer Fonds für regionale Entwicklung, Kooperationsprogramm für grenzüberschreitende Zusammenarbeit INTERREG VA BB-PL 2014-2020) entwickelten die Projektpartner Stadt Seelow (Leadpartner), Stadt Kostrzyn nad Odrą und Gemeinde Słońsk die Marke

„Erinnerung verbindet Oder-Warthe“,

um die einzigartige Erinnerungslandschaft in der Oder-Warthe-Region gemeinsam zu pflegen, zu stärken und als besonderes Merkmal auch touristisch in Wert zu setzen.

Multiperspektivische Erinnerungslandschaft Oder-Warthe



ERINNERUNG VERBINDET ist das Motto für Begegnung, Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte, offenen grenzübergreifenden Austausch sowie die Freiheit, eine gemeinsame Zukunft in Frieden und Demokratie gemeinsam zu gestalten.

ERINNERUNG VERBINDET Oder-Warthe gibt aus unterschiedlichen Perspektiven faszinierende Einblicke in die Regionalgeschichte, eng verknüpft mit weltpolitischen Ereignissen.

Drei Epochen sind für die Oder-Warthe Region von besonderer Bedeutung. Über **200 Erinnerungsorte** wurden in der Oder-Warthe Region identifiziert.

Das neue Netzwerk der Erinnerungsstätten Oder-Warthe fördert die besonderen Bedürfnisse der Erinnerungsorte in Bezug auf eine nachhaltige Tourismusedwicklung und ein qualifiziertes internationales Marketing.

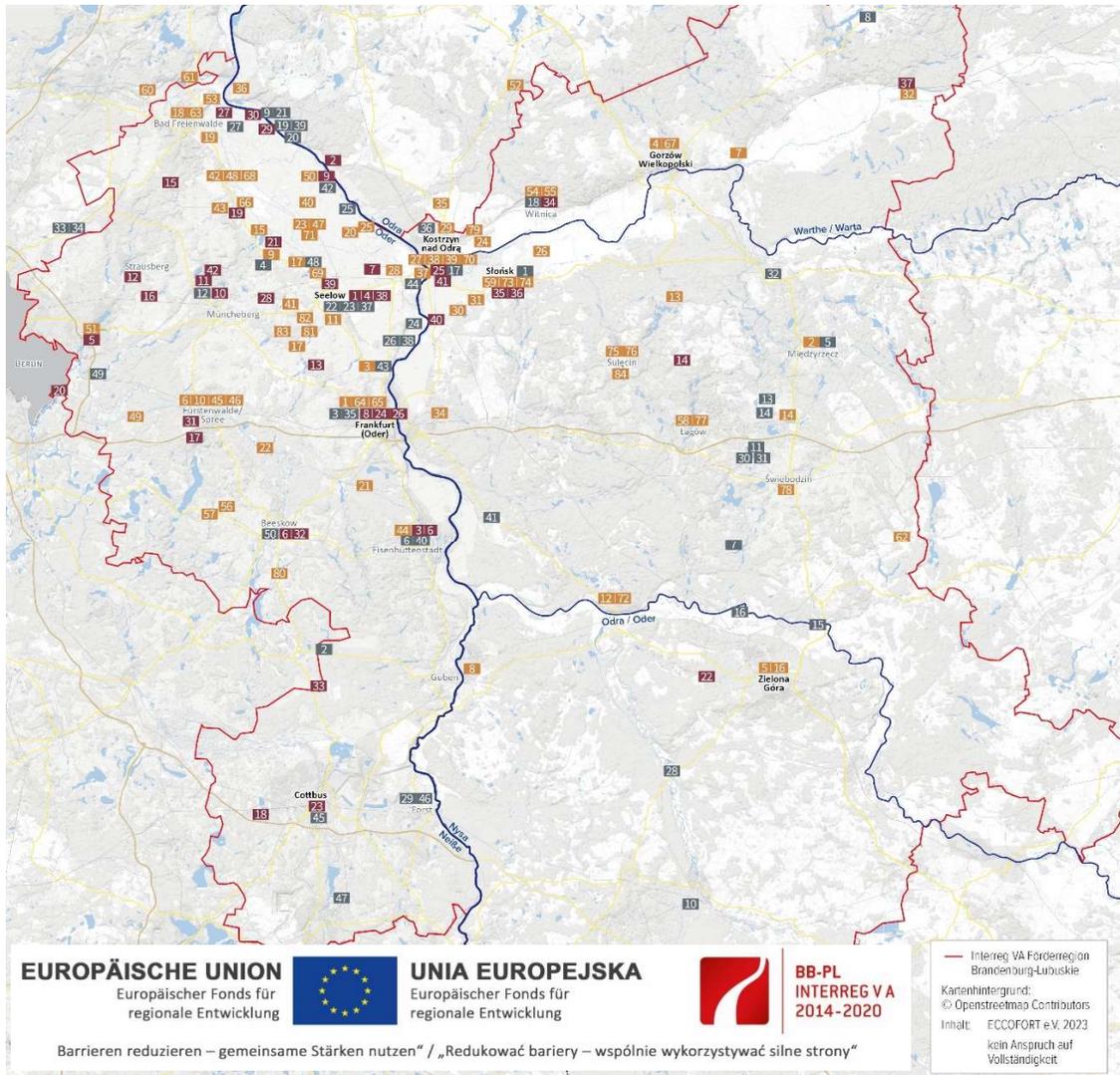
Es ist ausdrückliches Ziel, mit der grenzübergreifenden Zusammenarbeit der Erinnerungsstätten einen Beitrag zur Europäischen Integration zu leisten und einen gemeinsamen Mehrwert zu schaffen.

GEMEINSAMER HISTORISCHER KULTURRAUM BIS 1933

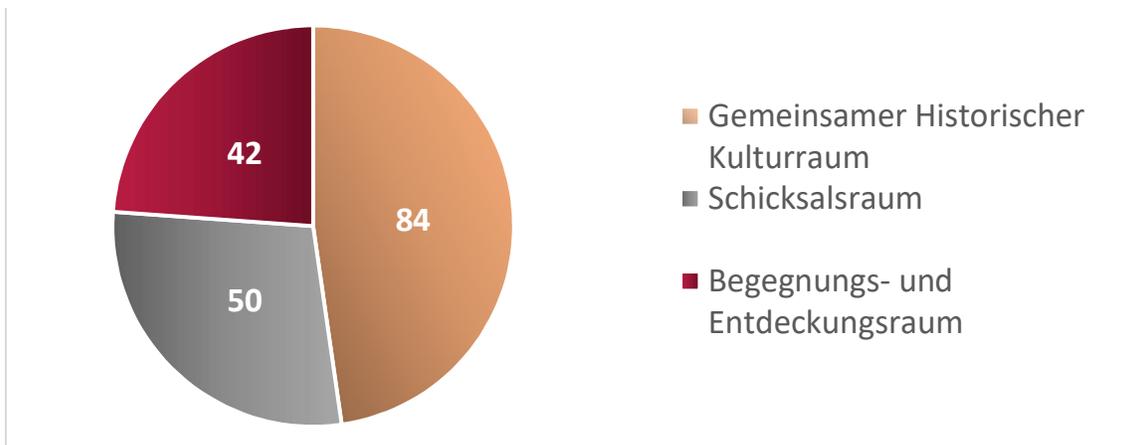
SCHICKSALSRAUM 1933 - 1946

BEGEGNUNGS- UND ENTDECKUNGSRAUM AB 1947

Übersicht der identifizierten Erinnerungsstätten in der Oder-Warthe Region (2023)



Basis: Recherche und Systematik ECCOFORT e.V.



2 ZIELE UND PRINZIPIEN DER KOOPERATION

2.1 Ziele der Kooperation

Grundlegendes Ziel für die Zusammenarbeit der Erinnerungsorte Oder-Warthe ist die **allseitige Inwertsetzung des gemeinsamen Kulturerbes** für alle beteiligten Partner. Das betrifft insbesondere:

- + die Bildung einer gemeinsamen Dachmarke "Erinnerung verbindet " Oder-Warthe, inkl. grenzübergreifendem Netzwerk der Erinnerungsorten
- + die Erhöhung des Bekanntheitsgrades und die Aufwertung des Images der Tourismusregion Oder-Warthe
- + die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und wirksame Platzierung im touristischen Markt als *multiperspektivische Erinnerungslandschaft*
- + die Entwicklung von gemeinsamen Angeboten für klimafreundlichen Kultur-, Bildungs-, Erinnerungs- oder Aktivtourismus
- + die Bildung eines Datenpools, arbeitsteiliges und kosteneffizientes Marketing sowie die Mobilisierung wirtschaftlicher Effekte
- + die Initiierung und Beförderung gemeinsamer Projekte, z.B. Jugendbegegnung und die Förderung der europäischen Integration zum gegenseitigen Nutzen
- + den Erfahrungsaustausch in Fragen der Regionalgeschichte, Museumsarbeit, Management, Marketing und Tourismusentwicklung, etc.
- + die Kooperation mit internationalen Marken für Bildungs- und Erinnerungstourismus, z.B. Liberation Route Europe (Kulturroute des Europarats)

Bildung einer gemeinsamen Dachmarke "Erinnerung verbindet"

Dachmarken steigern die Wirksamkeit des Marketings im Tourismus. Sie verbinden einzeln agierende Akteure zu einer kompakten Angebotsleistung, um eine höhere Aufmerksamkeit, Reichweite und Marktdurchdringung zu erreichen.

Gestützt auf die gemeinsame Lagebeziehung in der Oder-Warthe Region sowie auf gemeinsame Verbindungen zu historischen Ereignissen, beabsichtigen die teilnehmenden Erinnerungsorte die Bildung einer **Dachmarke "Erinnerung verbindet Oder-Warthe"** zur gemeinsamen Präsentation am internationalen Tourismusmarkt. Ziel ist die Bündelung der jeweiligen Stärken und Kompetenzen zu wettbewerbsfähigen Angeboten in den verschiedenen Tourismussegmenten.

Die Verabredung, Einführung und Handhabung der Dachmarke wird in einer entsprechenden Zusatzvereinbarung zwischen den interessierten Erinnerungsorten geregelt.

2.2 Prinzipien und Organisation der Kooperation

Die Zusammenarbeit der Erinnerungsorte geschieht auf freiwilliger Basis als Arbeitsgemeinschaft ohne eigene juristische Person. Das Netzwerk bildet sich aus den Unterzeichnern der Kooperationsvereinbarung, unter Leitung der Stadt Seelow. Die Vereinbarung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen beiderseitig aufgelöst werden.

Die Zusammenarbeit soll zum gegenseitigen Nutzen führen. Bezogen auf die Organisation der Zusammenarbeit ist die Kooperation grundsätzlich frei von rechtlichen oder finanziellen Verpflichtungen. Freiwillige Beiträge zur gemeinsamen Finanzierung von Werbemitteln und Vermarktungsmaßnahmen sind jederzeit möglich.

Die Kooperationspartner entwerfen ein mittelfristiges Arbeitsprogramm, welches jährlich fortgeschrieben und protokollarisch vereinbart werden soll. Das Arbeitsprogramm bildet die Grundlage für die Festlegung von Einzelmaßnahmen, die jeweils einer gesonderten Absprache bedürfen.

Jeder Kooperationspartner entscheidet im Einzelfall über seine Mitwirkung bei Verabredung und Ausführung von gemeinsamen oder gegenseitigen Leistungen sowie bei der beabsichtigten Produktion von Endergebnissen.

Jeder Erinnerungsort benennt eine/n verantwortliche/n Koordinator/in für die Wahrnehmung der Kooperation. Die Koordinatoren nehmen die Zusammenarbeit mit dem Netzbüro (Stadt Seelow) wahr.

Jährlich soll mindestens 1 Hauptsitzung mit allen Netzwerkpartnern stattfinden. Für operative Aufgaben können Arbeitsgruppen gebildet werden.

3 IMPLEMENTIERUNG DER NEUEN DACHMARKE „ERINNERUNG VERBINDET“

Der neuen touristischen Marke „Erinnerung verbindet“ in der Oder-Warthe Region liegt ein **Konzept für die Entwicklung und Vermarktung der grenzübergreifenden touristischen Marke** zugrunde, welches die Basis für die grenzübergreifende Entwicklungs- und Netzwerkarbeit bildet.

Die im Konzept entwickelte Markenphilosophie, die Strategie der multiperspektivischen Erinnerungslandschaft sowie das Markendesign werden von den Netzwerkpartnern gemeinschaftlich anerkannt und umgesetzt.

Die neue Marke „Erinnerung verbindet“ eröffnet den Erinnerungsorten der Oder-Warthe Region neue Möglichkeiten zur Tourismusentwicklung und zur europaweiten Vermarktung. Die Kooperationspartner beabsichtigen, diese Möglichkeiten gemeinsam sowie auch individuell zu nutzen. Das schließt ausdrücklich auch die Kooperation mit bereits bestehenden regionalen und überregionalen touristischen Netzwerken ein.



3.1 „Erinnerung verbindet“ als Markenbotschaft

Das gemeinsame Anliegen, die Philosophie und der inhaltliche Leitfaden der zu entwickelnden Dachmarke lässt sich auf die Aussage „**Erinnerung verbindet**“ reduzieren und zielt auf eine gemeinsame friedliche Zukunft und ein tiefgehendes gegenseitiges Verständnis ab.

Die Kenntnis der individuellen Vergangenheit im Kontext zur gemeinsamen Geschichte über alle drei Erinnerungsepochen hinweg, schafft ein gegenseitiges Grundverständnis für die Verhaltensweisen von Polen und Deutschen. Darüber hinaus lassen sich die Bedeutung Europas sowie aktuelle welt- und geopolitische Geschehen anhand der historischen Entwicklung der Oder-Warthe Region erklären.

Sich gemeinsam erinnern, historische Ereignisse aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten und in den Dialog darüber treten, soll zu Erkenntnissen führen, die eine gemeinsame Zukunft sicherstellen. Insbesondere die Erkenntnis, dass die gemeinsame Zukunft nicht sicher ist, erzeugt bzw. verstärkt im besten Fall den Willen, gemeinsam daran zu arbeiten.

Mögliche Kernaussagen sind:

- Oder-Warthe Region - Ein multiperspektivischer Erinnerungsraum
- Einzigartige und überraschend vielseitige Erinnerungslandschaft
- Gemeinsam erinnern in der Oder-Warthe Region
- Historische Ereignisse aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten
- Nie wieder Krieg und Unterdrückung
- Dialog für eine gemeinsame und friedliche Zukunft und ein tiefgehendes gegenseitiges Verständnis
- Lebendiges, grenzübergreifendes Kulturerbe von gemeinsamer Bedeutung

3.2 Gemeinsame Verantwortung der Netzwerkpartner

Die Netzwerkpartner tragen gemeinsam die Verantwortung für die erfolgreiche Implementierung der neuen touristischen Marke „Erinnerung verbindet“. Als Netzwerkpartner und /oder touristische Destination sind sie Bestandteil der Marke und werden als solcher wahrgenommen. Insofern wirken sich individuelle Handlungen immer auch auf das gesamte Netzwerk aus.

Die Kooperationsvereinbarung beinhaltet die Selbstverpflichtung zur verantwortungsvollen Repräsentation der Marke und ihrer Botschaften. Alle beteiligten Erinnerungsorte sollten:

- ihre Einrichtung als Erinnerungsort mit dem Markenlogo kennzeichnen,
- ihren Standort als Bestandteil der Marke repräsentieren (Messen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, etc.),
- Marketinginstrumente des Netzwerks nutzen bzw. für Gäste auslegen,
- Gästeführer:innen und Repräsentant:innen ihres Erinnerungsortes über die Marke „Erinnerung verbindet“ informieren,
- Informationen und Daten zu ihrem Erinnerungsort dem Netzwerk gegenüber aktuell halten, autorisiertes Bild- und Werbematerial zu ihrem Erinnerungsort zur Verfügung stellen, größere Veranstaltungen jährlich ankündigen,
- an der Entwicklung von thematischen Reisen/Führungen zur Vernetzung von Erinnerungsorten mitwirken.

Kontakt: Stadtverwaltung Seelow
 Küstriner Straße 61
 15306 Seelow

 Thomas Drawing, Dirk Röder
 thomas.drawing@seelow.de
 www.erinnerung-verbundet.de

Mit Unterzeichnung dieser Vereinbarung werden deren Bestimmungen anerkannt.

	Institution / Instytucja
	Name / Nazwa
	Funktion / Funkcja
	Datum / Data / Date
	Unterschrift / Podpis / Signature
Stempel / Pieczętka / Stamp	

	Institution / Instytucja
	Name / Nazwa
	Funktion / Funkcja
	Datum / Data / Date
	Unterschrift / Podpis / Signature
Stempel / Pieczętka / Stamp	

	Institution / Instytucja
	Name / Nazwa
	Funktion / Funkcja
	Datum / Data / Date
	Unterschrift / Podpis / Signature
Stempel / Pieczętka / Stamp	